

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Ulrich Christian Köppen an [Johann Daniel Herrnschmidt].

Köppen, Johann Ulrich Christian

Augsburg, 06.02.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-49710](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-49710)

6/12 1718 1H 1704

Sehrwürdiger und Hochgelobter
Sehrgelehrter u. Hochachtungsvoller
Herr Doctor,

50

Herr. Sehrwürdiger habe auf die Versicherung nicht anzuwenden,
den und meinen schuldigen respect, welcher
gegen Sie tragen, bezeugen sollen, ob auch
selbst der Gehalt nach viel oder wenig zu
setzen müssen. Es gibt mir die Ehre Herr.
sehrw. als from Prof. Praeceptor D. J. G. G.

102
gekauft, als realer Kauf, bezugsfertig
an Hrn. Joh. Nitzschmann. Es betrifft
die Tomos der Briefe von Gersdorff
geliefert an den nämlichen Nitzschmann,
denn Spizelium abgelassen worden, davon
der 84. vom Hrn. Dr. Spener. über
200. vom Hrn. Dr. Giel. Thiel n. 70. von
dem alten Hrn. Oleario auf Halle befindlich
u. andere, welche von einem fröhlichen Hrn.
geistlichen zur Abschrift communicirt wor-
den sind. Die Abschrift der Briefe von
Hrn. Johann Pridan auf Ulm haben wir,
soll bezugsfertig werden, damit Hrn. Joh.

von dieser Theologie Gerechtigkeit und Gerechtigkeit zu
sich selbst werden möchten. Ich bitte auf der Seite
Professor Pander, seine Abschrift des Herrn
Dr. Langens Briefe zu communiciren, welche
mit vorerwähnter Schrift copiam von Herrn
Elias Friedrich Wierke bekommen haben;
und kann man sich von dieser beyden Männern
Arbeit in Ulm während Tagen verschaffen.
Dieser ist beykommende ist schon beabsichtigt,
hat und sind dieinnigen puncta welche
der Herr Dr. Lange nach Ulm zu über,
schreiben verlangt hat, dem Herrn Prof.
Wierke jetzt aufgemacht worden.

Womit für diesmal Hr. Jochst. auf zu
seiner Jochst. affection und frohlichen
Gebet aussteht, lebend mit künftigen
respect verfassend

Hr. Jochst.

Mein Jochst. Jochst. Jochst.
ungetroffen Jochst. Jochst.

Lüpfen im 6^{ten} Febr.
1718.

Zu allem Gutesam
angebracht

M. Köppen.